



November 2018

## DWV-Rundschreiben 4/2018

Liebe Förderer und Mitglieder des DWV,  
liebe Fliegerkameradinnen und Fliegerkameraden!

Mit dem Abfliegen Ende September ging eine erfolgreiche und schöne Wasserflugsaison zu Ende. Sie begann mit der ILA im April diesen Jahres, wo wir mit 4 Flugbooten die Sparte Wasserflug so stark wie seit vielen Jahren nicht mehr vertraten. Dank des Organisators Frank Degen konnten Uli Dietz seine Catalina, Winnie Rall das Flywhale, Malte Höltken die Lake und wir unsere Searey in Berlin ausstellen.

Zwischen dem An- und Abfliegen in Welzow gab es diverse Ausflüge und auch zwei mehrtägige Reisen in die polnischen Masuren mit der verbandseigenen Searey. Insgesamt zählen wir knapp 60 geflogene Stunden mit unserem Flugboot in 2018.

Auch unsere Mitgliedszahlen können sich sehen lassen. In diesem Jahr sind 5 Piloten dazu gekommen. Somit beläuft sich der aktuelle Stand auf 48 Mitglieder.

Last but not least sind wir stolz auf unseren Neuzugang. Die wunderschöne Piper PA18 (L21) mit verglastem Cockpit hat nur wenige Stunden auf der Zelle und ist in einem sehr guten Zustand. In den nächsten Tagen erhält sie mit dem O-320 einen größeren Motor. Anschließend erfolgt die Umrüstung auf Floats mit einem neuen ARC. Wir erwarten den Einsatz für den DWV spätestens in 2020.



### **Jahreshauptversammlung**

Vom 22. bis zum 24. Februar 2019 treffen wir uns in Bad Sobernheim zur Jahreshauptversammlung. Bitte merkt Euch diesen Termin schon vor!

Bis zum nächsten Rundschreiben grüßt Euch  
Eure Heike Schweigert  
[heike@bush-flying.com](mailto:heike@bush-flying.com)



## P.S..... Fotos und einige Eindrücke in Auszügen vom Abfliegen im September

*von Frank Degen*

Ende September trafen sich die Mitglieder und Freunde des DWV am Sedlitzer See in gewohnter Weise zum Abfliegen. Trotz des Ausfalls der Veranstaltung Classic-Air in Speyer und der damit verbundenen Verschiebung des Termins, sind doch eine stattliche Anzahl Mitglieder und



Wasserflugbegeisterter, wie Lutz Schönfeld mit seinen Fliegerfreunden und Michal Kosta aus Berlin, zusammengekommen.

Beteiligte Luftfahrzeuge waren die SeaRey des Verbandes, die Catalina von Uli Diez, der Flywhale von Winni Rall sowie die Lake Buccanier von Robert Tadic.

Am Freitag den 28. verzogen sich die Regenwolken und auch der Wind legte

sich, so dass sich Stephan Schröder mit der SeaRey in der Nachmittagssonne als Instruktor eingewöhnen konnte. Uli testete seine Catalina nach dem "Erwachen" und Zusammenbau aus dem Transporthänger. Richtig los ging es dann am Sonnabend Morgen bei herrlichem Sonnenschein und zeitweise fast Windstille.

Wie gewohnt gab es Abends im City Hotel Welzow reichlich Gesprächsstoff zum Thema Wasserfliegen sowie gutes Essen und flüssige Erfrischung. Der Sonntag Vormittag wurde mit einem kleinem Mittagsgrillen am Strand gekrönt und am Nachmittag zog es den Rest der Mannschaft wieder gegen Heimat.

*von Rolf Bienert*

Insbesondere hat mir gut gefallen, dass man jetzt über das neue Motorboot trockenen Fußes in die SeaRey an der Boje einsteigen kann und mit den eigenen Schuhen einen besseren Kontakt zu den Pedalen hat.

Auch hat das Ambiente mit dem Partyzelt und dem Grillen am Sonntagmittag an Attraktivität gewonnen.



Die neue Haubenverriegelung der SeaRey habe ich erfreut zur Kenntnis genommen, bin ich doch früher oft beim Start durch herunter tropfendes Wasser nass geworden.

Mein Ausflug am Sonntag mit Stephan zum Bärwalder See - inklusive Kleinorientierung anhand der Radfahrkarte 1:75.000 hat bei mir wieder einen Motivationsschub ausgelöst - das gute Wetter und die Berge der sächsischen Schweiz in der Ferne haben natürlich ein Übriges dazugetan.